

(Liebedienerei oder) Zuträgeret beliebt machen (wollen) [Wsl. Uw Niederahr-We Li Ebersgöns-Wl Wallau-Bi Lgstn. Wtfd. Gelnhsn. Ro Dsbg.]. *Der kräit den helzern R. o 'an'*, d. i. * 'wird bald sterben' [Esch-Ut]. *Der hat e helzern Röckche an* * 'ist tot' [Frankf.]. Rätsel über die Zwiebel: *Uffm Briütt leit aut 'etwas', dos hat 99 Röckitche o* [Dilschsn.-Ma]. Weitere Rdaa. s. 551, 6 ff., ferner bei *Hemd* und *Schreiner*.

Formen: *rog* Dim., *regalz* Gelnhsn.; Dim. *reglze* Wtfd.; *rog*, Pl. *rogge*, Dim. *rogälze* Wiss.; *roh* Obob. Rho., dazu Dim. *rogze* Obob. — Die nicht sicher bei R. 1 oder R. 2 unterbringbaren Rdaa. usw. sind unter R. 3 gestellt.

Rockbord G.? 'Rockrand' [Enspel-Ow].

Rockbrust F. 'die an den obersten Rock angenähte, niederartige Brustbekleidung in der Frauentracht des Breidenbacher Grundes (Untergericht)' [Achenb.-Bi]. Abgebildet bei Justi, Hess. Trachtenbuch, Blatt XI und XII des Bilderteils.

Rockel, *Rockel* M. F. * 'Spinnrocken (= Abb. *Spinnrad*, Nr. 10)' [Di Wi Han. Ge Stockhm.-Bü, Röthges-Gi?, La Hü He Ro-Obob. Ndeb. Holzhsn.-Ew Ho Zi Al Ki Ma Flk Dsbg.], 'der Spinnrocken mit umgewickelter Flachs' [Wiss.], 'der um den Spinnrocken gewickelte Flachs usw.' [Beddelhsn.-Wi Neuenhn.-Ho Ro-Obob. Ndeb.]. *Den R. anlegen* 'Flachs um den Spinnrocken wickeln' [Ndeb.]. Zwischen Weihnachten und Neujahr muß man den R. abspinnen; sonst macht *Frau Holle Pferdekittel* (s. 596, 20) hinein [ebd. Vgl. *Rockenhaar*]. Zur landschaftlichen Synonymik s. *Rocken*.

F. nur Radmühl-Ge. — Formen: *rogel* Wiss. Obob.; *Rockel* nur Ge-Birstn. Radmühl. — Die Bedeutungen 'Spinnrocken' und 'um diesen gewickelter Flachs usw.' waren nicht stets sicher trennbar; sie sind auch in der Mda. nicht stets klar getrennt (vgl. o. Z. 21 und 25 für Obob. Ndeb., ferner die vermittelnde Bedeutung 'Spinnrocken mit umgewickelter Flachs' in Wiss., endlich 882, 11 ff.).

Rockelband N. = *Rockelschnur* (s. d.) [Obgz.].

Rockelgestell N. = Abb. *Spinnrad*, Nr. 11—12 (oder 10—12?) [Engelr.-La], Nr. 10—12 [Wiss.].

Rockelor M.? scherzhaft für '(Männer?)rock' [Wiesb.].

Betonung 'o' — Vgl. Deutsches Wörterb. 8, 1101.

Rockelpfriemen (-*primme*) M. 'mit Glasperlen usw. verzierte Nadel aus Messingdraht, die das *Rockelband* (s. d.) schließt' (s. Abb. 81) [Obgz.]. Vgl. *Rockelpinn*.

Rockelpinn M.? 'Zierat am Spinnrocken' [Bkhn.]. Ist es = *Rockelpfriemen* (s. d.)?

Rockelschnur F. 'Band zum Festhalten des um den Rocken gewickelten Flachs usw.' [Lgsbd. Steina-Zi Neukhn.-Hü He]. Bei jungen Mädchen ist es rotgrün gemustert, bei Frauen und zu Zeiten der Trauer schwarzweiß [Steina]. Vgl. *Rockelband*, *Rockenband*, -*brief*.

Rockelstecken M. = Abb. *Spinnrad*, Nr. 10 [Wiss. Neuenhn.-Ho]. Vgl. *Rockensteckel*.

Rockelstock M. = *Rockelstecken* (s. d.) [Schönb.-Ki]. Auch in einem Liedchen: ... *Do nohm die Frau de Röckelstäck Oen häib 'hie'* em Mann e Loch en Kopp ... [ebd.].

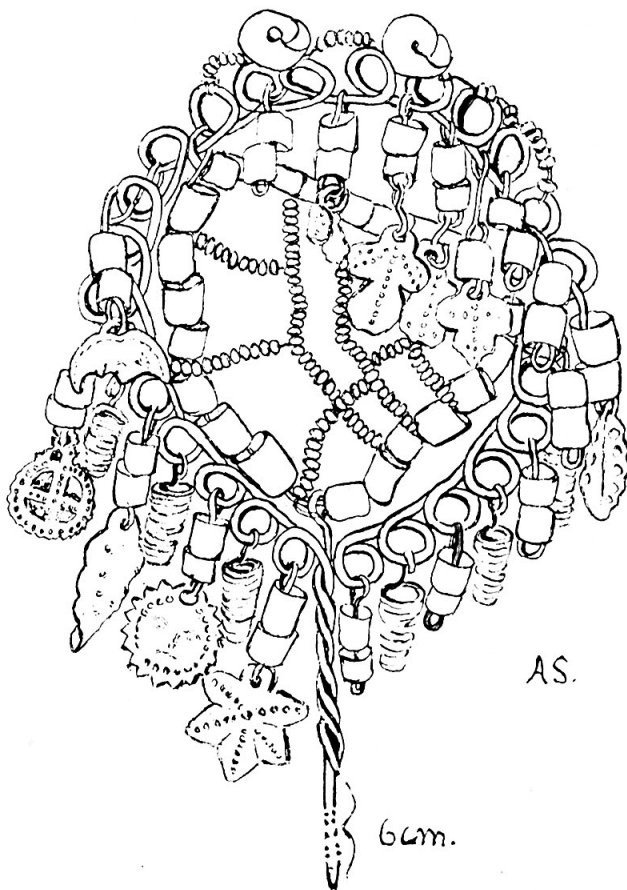
Röckemann (*regman*) M.? 'Hausierer, der mit Stoffen zu Frauenröcken handelt' [Eschr.].

Rocken M. F. * 'Spinnrocken (= Abb. *Spinnrad*, Nr. 10)' [Go-Wsl. (s. u.), Braub. Ut Massenhm.-Wb Ul Uw Willgn.-Ow Niederahr-We Oberbrechen-Li Ol Odenhsn.-Wl Di Erndtebrück-Wi Bi Kempfenbr.-Ge Stock-

Hess.-Nass. Volkswörterbuch II

hm.-Bü Friedbg. Ma Ki Zi La Neukhn.-Hü Fu Steinwand-Gf], 'der Spinnrocken mit umgewickelter Flachs' [Wsl. (s. o.)], 'der um den Spinnrocken gewickelte Flachs' [Biebrich Di Birkelb.-Wi Bhfdn.]. Anderwärts gilt für 'Spinnrocken' *Rockel*, *Wocken* usw. *Dä läht sich mieh em de R. als wie e aufspinnen kann* 'über nimmt mehr, als er leisten kann' [Selters-Uw]. S. ferner *Werg*. Einen Brauch s. bei *herumdrehen*. Vgl. K. 330, C. 696, V. 457.

F. selten. — Formen: *rogge* Weilburg Hachbn.-Ma; *rogan* Rbhsn. — Die Bedeutungen 'Spinnrocken' und 'um diesen gewickelter Flachs usw.' waren nicht stets sicher trennbar; sie sind wohl auch in der Mda. nicht stets klar getrennt (vgl. in Wsl. die vermittelnde Bedeutung 'Spinnrocken mit umgewickelter Flachs' und vgl. ferner 881, 31 ff.).



50 Bes. Schulrat i. R.
Schwalm, Treysa

gez. A. Steinhauß

81. **Rockelpfriemen** 'mit Glasperlen usw. verzierte Nadel . . ., die das *Rockelband* schließt'.

Rockenband N. Auch Dim. 'Band zum Festhalten des um den Rocken gewickelten Flachs' [Biebrich Breitscheid-Di]. Vgl. *Rockelschnur*.

Rockenbrief M. 'starkes, buntes Papier zum Festhalten des um den Rocken gewickelten Flachs' [Selters-Uw; nach Heßler 2, 526 auch Hg Wo]. Vgl. K. 330, ferner *Rockelschnur*.

Rockener M. * 'Spinnrocken' [Buch.]. Laienschrbg.: *Rockener*. — Vgl. *Rockern*.